

HH. Direktor Jolles,
Generalsekretär Walthard
Botschafter Probst
Hf, Lo, vV

20. Mai 1970



Herrn Bundesrat Brugger

Arg. 877.3

Besuch Dagnino Pastore: Uhrenzölle

Sie hatten sich freundlicherweise bereit erklärt, den argentinischen Wirtschaftsminister, Dr. J.M. Dagnino Pastore, anlässlich seines Schweizerbesuchs im Februar d.J. persönlich zu empfangen und ihm ein Mittagessen im "Lohn" zu offerieren.

Dieser Besuch hatte, wie Sie sich erinnern werden, vor allem "goodwill"-Charakter. Indessen benützten wir die Gelegenheit, auch einige konkrete Probleme zur Sprache zu bringen. Das wichtigste davon war unser Begehren auf Herabsetzung gewisser noch stark überhöhter argentinischer Uhrenzölle.

Es freut mich, Ihnen mitteilen zu können, dass diesem Begehren von den argentinischen Behörden nunmehr stattgegeben wurde. Die argentinische Konzession betrifft vor allem die Zölle der in Argentinien sehr begehrten schweizerischen Taschen- und Armbanduhren mit Edelmetallgehäuse: der bisherige, übersetzte Tarif von 120%, der vor allem dem Schmuggel Vorschub leistete, ist in einem Zug auf nur noch 10% des Warenwertes reduziert worden. Nachdem bereits in der Kennedy-Runde des GATT der gleiche Ansatz von 10% für Stahl- und Plaquéuhren ausgehandelt worden war, steht

- 2 -

jetzt praktisch unser ganzer Uhrenexport im Genuss dieses niedrigen Zollansatzes. Auch für gewisse weitere Positionen wie feine Wecker, Pendulen und Uhrenfournituren sind uns durch das neue argentinische Dekret sehr namhafte Zollsenkungen zugestanden worden.

Es kann, wie uns auch von der Botschaft in Buenos Aires bestätigt wurde, kein Zweifel daran bestehen, dass die gute Atmosphäre beim Besuch Dagnino Pastores in der Schweiz diese günstige Entwicklung wesentlich beeinflusst hat. Wir wollten nicht verfehlen, Sie darüber zu orientieren und Ihnen nochmals für Ihr Opfer an Zeit und Mühe zu danken.

Das massgebende argentinische Dekret ist freilich - wohl aus taktischen Gründen - vorläufig auf Ende dieses Jahres befristet. Es wird jetzt unsere Aufgabe sein, im Gespräch mit den argentinischen Partnern eine endgültige, unbefristete Verankerung der neuen Zollansätze zu erwirken.

sig. Probst